



Im Namen des Volkes

**In dem Verfahren
über
die Verfassungsbeschwerde**

des Herrn B...

- Bevollmächtigte: Rechtsanwälte Johannes Eisenberg und Dr. Stefan König,
Görlitzer Straße 74, 10997 Berlin -

gegen a) den Beschluss des Landgerichts Braunschweig vom 12. April 2006 - 6
Qs 88/06 und 97/06 -,

b) den Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom 22. März 2006 - 3
Gs 844/06 -,

c) den Beschluss des Amtsgerichts Braunschweig vom 14. März 2006 - 3
Gs 844/06 -

hier: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung

hat die 3. Kammer des Zweiten Senats des Bundesverfassungsgerichts durch

den Richter Mellinghoff,
die Richterin Lübbe-Wolff
und den Richter Gerhardt

gemäß § 32 Abs. 6 Satz 2 in Verbindung mit § 93d Abs. 2 BVerfGG in der Fassung
der Bekanntmachung vom 11. August 1993 (BGBl I S. 1473) am 13. November
2008 einstimmig beschlossen:

Die einstweilige Anordnung vom 29. Mai 2008 wird für die Dauer von weiteren
sechs Monaten, längstens bis zur Entscheidung über die Verfassungsbeschwerde,
wiederholt.

Diese Entscheidung ist unanfechtbar.

Mellinghoff

Lübbe-Wolff

Gerhardt

**Bundesverfassungsgericht, Beschluss der 3. Kammer des Zweiten Senats vom
13. November 2008 - 2 BvR 902/06**

Zitiervorschlag BVerfG, Beschluss der 3. Kammer des Zweiten Senats vom 13. November 2008 - 2 BvR 902/06 - Rn. (1 -), http://www.bverfg.de/e/rk20081113_2bvr090206.html

ECLI ECLI:DE:BVerfG:2008:rk20081113.2bvr090206